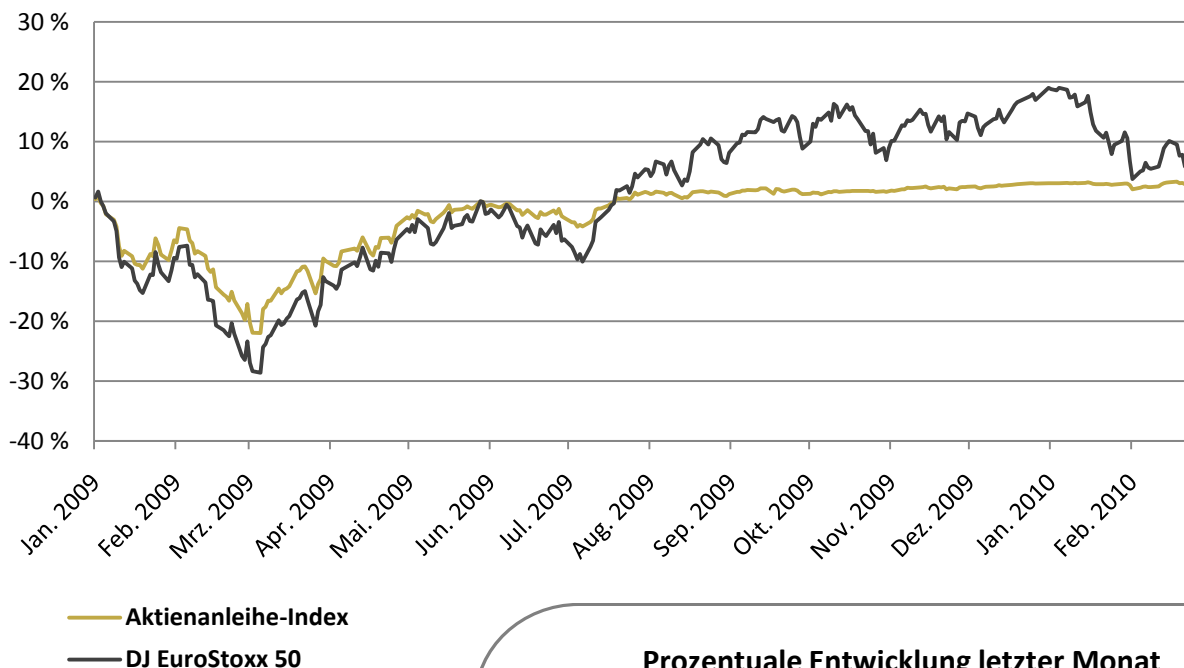


Prozentuale Entwicklung seit Auflegung

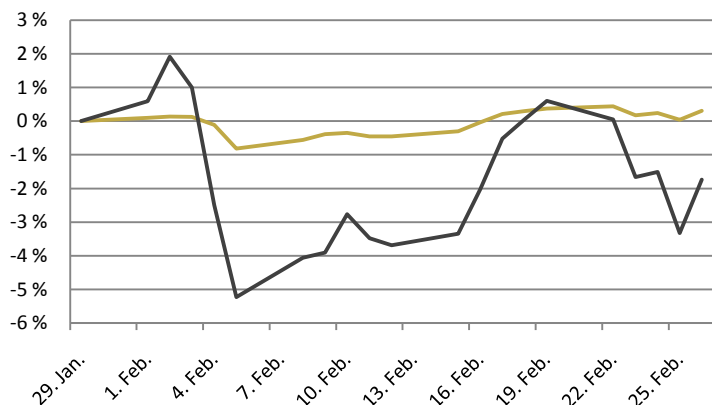


Tief im Geld

Bei der Analyse von Umsätzen in den verschiedenen Produktgattungen fällt schnell auf, dass Aktienanleihen in den letzten zwei Jahren gut zugelegt haben. Das ist vor allem durch die steuerliche Behandlung bedingt, bei der Aktienanleihen jetzt gegenüber anderen strukturierten Produkten nicht mehr das Nachsehen haben. Auch ein Grund für den höheren Marktanteil dieser Produkte ist mit Sicherheit,

dass die Investoren sich weitestgehend für Papiere tief im Geld entscheiden. Entsprechend verwundert es auch nicht, dass der von der EDG entwickelte Aktienanleihe-Index nur wenig mit dem EuroStoxx 50 mitläuft. Ende Februar schließt der Index mit einem leichten Plus von 0,3% während der EuroStoxx 50 mit 1,7% hinten liegt. Acht der 20 Indexkandidaten werden vom Februar in den März übernommen und auch sonst ändert sich an der Ausrichtung des Index nur wenig. Die durchschnittliche gewichtete Restlaufzeit ist wie im Vormonat bei etwa 150 Tagen und somit im kurzen Bereich. Der durchschnittliche gewichtete Cap ist nochmal marginal gestiegen und liegt für den März bei 2219 Punkten (Vormonat 2140). Durch die etwas höheren Caps und der nach wie vor kurzen Laufzeit kommt auch der Kupon leicht rauf. Er liegt nun im gewichteten Mittel bei knapp 9%. Wie im Vormonat notieren die meisten Aktienanleihen aus dem Index aber über 100, so dass die effektiven Renditen z.T. deutlich unter 9% liegen...

Prozentuale Entwicklung letzter Monat



Frühere Wertentwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

Wichtiger Hinweis: Ersteller sowie Herausgeber dieses Index-Reporting übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Insbesondere wird keine Haftung für etwaige Verluste übernommen, die durch die Verwendung der hier veröffentlichten Informationen entstehen. Weder der Ersteller noch der Herausgeber haben alle Informationen, auf die sich dieses Index-Reporting stützt, selbst verifiziert. Die vorstehenden Informationen stellen keine Anlageberatung dar und sind nicht als Angebot zum Kauf bzw. Verkauf eines Wertpapiers zu verstehen. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen.